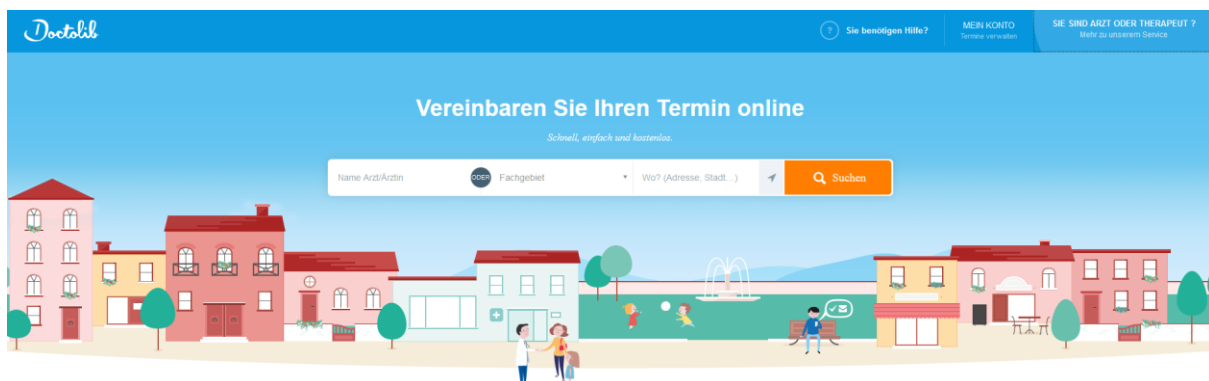


Factsheet Doctolib

Januar 2017

[Doctolib](#) ist ein Service für Ärzte und Gesundheitsinstitutionen, der dem Praxisteam die Terminkoordination mit Patienten deutlich vereinfacht: Über den vielseitigen Terminkalender können Patienten ihre Termine selbständig buchen, stornieren und organisieren, wodurch zeitintensive Abstimmungen, Telefonate und Verwaltungsaufgaben reduziert und neue Patienten gewonnen werden.

Die Besonderheit: Die Buchungen finden rund um die Uhr in Echtzeit statt. Ärzte erhalten keine E-Mail mit einer Terminanfrage, stattdessen wird der online gebuchte Termin direkt in den Kalender übernommen. Rückbestätigungen seitens des Praxisteams und Doppelbuchungen entfallen, da online nur solche Termine buchbar sind, die tatsächlich frei verfügbar sind.



Doctolib revolutioniert den Alltag von Ärzten und Patienten durch eine vereinfachte Online-Terminplanung und -buchung (Foto: Webseiten Screenshot / Doctolib.de).

Vorteile für Ärzte

- Arztpraxen gewinnen rund 30 Prozent mehr Zeit für Patienten und andere Aufgaben durch eine vereinfachte Terminkoordination.
- Dank 75 Prozent weniger Terminausfällen lässt sich der Praxisalltag noch lückenloser planen.
- Durch das Online-Verzeichnis lassen sich neue Patienten gewinnen.

Vorteile für Patienten

- Patienten finden auf Doctolib einfach und schnell einen Arzt und können 24-h online einen Termin vereinbaren.
- Die Buchung erfolgt real und in Echtzeit, sodass sich langes Warten in der Telefonschleife erübrigt.
- Eine automatische Erinnerung per SMS oder E-Mail sorgt dafür, dass der Arztbesuch eingehalten wird.

Doctolib – eine deutsch-französische Erfolgsgeschichte

Doctolib wurde Ende 2013 gegründet und hat sich innerhalb weniger Monate zum Marktführer bei der Online Arztterminsuche und -buchung in Frankreich etabliert: Bereits mehr als 17.000 Ärzte, 435 Gesundheitseinrichtungen und 6 Millionen Patienten nutzen den Service dort jeden Monat.

Seit einigen Monaten expandiert das junge Unternehmen mit seiner Software-as-a-Service-Lösung auch in Deutschland. Hierzulande vereinbaren Patienten pro Kopf knapp zehn Arzttermine pro Jahr und liegen damit im europäischen Durchschnitt ganz vorne. Um noch mehr Ärzten und Patienten den Alltag zukünftig zu erleichtern, setzt Doctolib in Deutschland auf weitere Expansion - mit einem 50 Millionen Euro Investment von Bpifrance, dem deutschen Privatinvestor Ludwig Klitzsch, Accel Partners und weiteren namhaften Unternehmern. In Berlin konnte Doctolib bereits mehrere Hundert Ärzte an Bord holen. Doch auch in weiteren Regionen Deutschlands möchte Doctolib seinen Service zukünftig anbieten und kommt bald nach Hamburg, Köln/Düsseldorf und München.

Gründer-Team mit Online-Booking-Erfahrung



Die Doctolib-Gründer Jessy Bernal, Ivan Schneider und Stanislas Niox-Chateau (Foto: Doctolib).

Die Doctolib-Gründer Stanislas Niox-Chateau, Jessy Bernal und Ivan Schneider sind Unternehmerpersönlichkeiten mit viel Erfahrung im Online-Booking-Bereich. Der ehemalige Tennis-Profi Niox-Chateau beispielsweise war beim französischen Pendant zu Bookatable oder Quandoo ‚La Fourchette‘, dem europäischen Marktführer von Online-Restaurant-Reservierungen, beteiligt.

Mit Doctolib hat sich Niox-Chateau zum Ziel gesetzt, Ärzten und Patienten ein Tool zur Vereinfachung ihres Alltags an die Hand zu geben und ein europäisches Unternehmen mit tausenden von Doctolib-Mitarbeitern zu gestalten.

Ansprechpartner Presse:

Schwartz Public Relations
Judith Zähringer / Julia Maria Kaiser
Tel: +49 89 211871-38 / -42
E-Mail: doctolib@schwartzpr.de
Web: www.schwartzpr.de